



Amtsblatt

IN DIESER AUSGABE

Nummer 10 **Donnerstag, 5. März 2015**

| | |
|----------------------------------|-----------|
| Wir gratulieren | 2 |
| Gemeindeinfo | 3 |
| Schulnachrichten | 5 |
| Kirchliche Nachrichten | 6 |
| Vereinsnachrichten | 8 |
| Parteien/ Wählervereinigungen | - |
| Sonstige Mitteilungen | 10 |

Gesangverein Liederkranz Weilheim e.V.

Einladung zum

Liederabend

„Melodien zum Verlieben“

am Samstag, 14. März 2015 um 19:30 Uhr in der
 Jahnhalle in Weilheim

Mitwirkende: Schülerchor Grundschule Riethem
 Leitung: Ataneska Seeger
 Liederkranz Nendingen e. V. Leitung: Michael Hager
 Geigengruppe Weilheim, Leitung: Ataneska Seeger
 Gesangverein Liederkranz Weilheim,
 Leitung: Karl-Heinz Seeger
Begleitung: Daniel Seeger - Klavier,
 Marco Hipp - Cajon,
 Alfred Joseph - Gitarre



Funkenfeuer auf dem Rußberg



Wir gratulieren

Folgenden Altersjubilaren gratulieren wir herzlich:

Frau Eva Annemarie Bacher, Jahnstraße 35,
am 7. März 2015, zum 74. Geburtstag.
Herrn Dietrich Friedrich Haag, Bulzinger Straße 7,
am 9. März 2015, zum 76. Geburtstag.
Frau Monika Haag, Bahnhofstraße 4,
am 9. März 2015, zum 73. Geburtstag.
Frau Nina Hempel, Uhlandstraße 31/1,
am 10. März 2015, zum 79. Geburtstag.
Frau Hilde Storz, Bulzinger 139,
am 11. März 2015, zum 72. Geburtstag.

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Rietheim-Weilheim Landkreis Tuttlingen

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 15.03.2015

Zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin wird bekannt gemacht:

1. Die **Wahlzeit** dauert von 8 bis 18 Uhr.
2. Die Gemeinde ist in folgende 2 Wahlbezirke eingeteilt:

| Nummer des Wahlbezirks | Abgrenzung des Wahlbezirks | Wahlraum |
|------------------------|----------------------------|--|
| 1 | Ortsteil Rietheim | Rathaus Ortsteil Rietheim, Rathausplatz 3, Sitzungssaal |
| 2 | Ortsteil Weilheim | Altes Schulhaus Ortsteil Weilheim, Weihergasse 1, rechtes Klassenzimmer |

3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält die Namen der Bewerber/innen, die öffentlich bekannt gemacht wurden. Der Wähler ist an diese Bewerber/innen nicht gebunden, sondern kann auch andere wählbare Personen wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 65. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten.

Nicht wählbar ist:

- wer infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland als Bürger das Wahlrecht oder Stimmrecht, die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt. Unionsbürger sind auch dann nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen;
- für den zur Besorgung aller seiner Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in § 1896 Abs. 4 und § 1905 des Bürgerlichen Gesetzbuches bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst;

- wer aus dem Beamtenverhältnis entfernt, wem das Ruhegehalt aberkannt oder gegen wen in einem dem Disziplinarverfahren entsprechenden Verfahren durch die Europäische Gemeinschaft, in einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Gemeinschaft oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum eine entsprechende Maßnahme verhängt worden ist in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren oder
 - wer wegen einer vorsätzlichen Tat durch ein deutsches Gericht oder durch die rechtsprechende Gewalt eines anderen Mitgliedstaats der Europäischen Gemeinschaft oder eines anderen Vertragsstaats des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zu einer Freiheitsstrafe verurteilt worden ist, die bei einem Beamten den Verlust der Beamtenrechte zur Folge hat, in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren.
4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel
 - den Namen eines/einer im Stimmzettel aufgeführten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet; das Streichen der übrigen Namen allein genügt jedoch nicht,
 - oder den Namen einer anderen wählbaren Person unter unzweifelhafter Bezeichnung ihrer Person einträgt.
 Beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel, oder wenn sich bei der Briefwahl in dem Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags der Briefwahl machen die Stimmabgabe ungültig.
 5. **Jeder Wähler kann** - außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben.
Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis, oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.
Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
 6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann in einem beliebigen Wahlbezirk der Gemeinde oder durch Briefwahl wählen.
Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.
 7. Der/Die **Wahlberechtigte** kann seine/ihre Stimme **nur persönlich** abgeben. Ein/e Wahlberechtigte/r, der/die nicht schreiben oder lesen kann oder der/die wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine/ihre Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl eines anderen erlangt hat.
 8. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird nach § 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar.



Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Rietheim-Weilheim, 02.03.2015

Bürgermeisteramt

gez. Grüner, Bürgermeisterstellvertreter

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015

I. Haushaltssatzung

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (G.Bl. S. 581; ber. S.698) hat der Gemeinderat am 27.01.2015 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|---|---------------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je | 13.532.770 € |
| davon | |
| im Verwaltungshaushalt | 9.957.883 € |
| im Vermögenshaushalt | 2.731.787 € |
| im Erfolgsplan Wasserversorgung | 263.100 € |
| im Vermögensplan Wasserversorgung | 580.000 € |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von | 0 € |
| davon | |
| im Vermögenshaushalt | 0 € |
| im Vermögensplan Wasserversorgung | 0 € |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von | 0 € |

§ 2 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt.

1.500.000 €

§ 3 Realsteuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt

- | | |
|---|-----------------|
| 1. für die Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 270 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 240 v.H. |
| 2. für Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge | 290 v.H. |

§ 4 Sonstiges

II. Vollzug

Das Landratsamt Tuttlingen hat **mit Erlass vom 26.02.2015** festgestellt:

1. Haushaltssatzung der Gemeinde

1. Haushaltssatzung der Gemeinde
- 1.1. Die Gesetzmäßigkeit der vom Gemeinderat am 27. Januar 2015 beschlossenen Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird gemäß §§ 121 Abs. 2 und 81 Abs. 2 GemO-kameral bestätigt.
- 1.2. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

2. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs

- 2.1. Die Gesetzmäßigkeit des vom Gemeinderat am 27. Januar 2015 festgestellten Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebs wird gemäß § 121 Abs. 2 und 81 Abs. 2 GemO-kameral i. V. m. § 12 Abs. 1 EigBG bestätigt.

- 2.2. Der Wirtschaftsplan enthält keine weiteren genehmigungspflichtigen Teile.

III. Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 und 5 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

IV. Auslegung:

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 und der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 des Eigenbetriebs Wasserversorgung liegen gemäß § 81 Abs. 4 GemO und § 2 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO an 7 Tagen, und zwar in der Zeit von Freitag, 06. März 2015 bis einschließlich Montag 16. März 2015 auf dem Rathaus im Ortsteil Rietheim, Zimmer 6, während der üblichen Dienststunden öffentlich aus.

Rietheim-Weilheim, 02.03.2015

Jochen Arno

Bürgermeister

Gemeindeinfo

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat sich in der letzten Sitzung – nicht zum ersten Mal – mit der Jugendarbeit beschäftigt. Bislang sind die Bemühungen, einen Jugendreferenten (50 % Stelle) zu gewinnen, erfolglos geblieben. Nun hat sich die Möglichkeit ergeben, zusammen mit der Nachbargemeinde Wurmlingen eine 100%-Stelle anzubieten. Diese Jugendreferenten-Stelle ist bereits ausgeschrieben, und es gab auch schon erste telefonische Anfragen dazu. Bürgermeister Jochen Arno hatte Kreisjugendreferentin Verena Kriegisch zur Sitzung eingeladen, um den Gemeinderäten das Thema Jugendarbeit noch einmal nahe zu bringen. „Jugendarbeit ist nicht für die Probleme zuständig, die Jugendliche machen, sondern für die Probleme, die Jugendliche haben“, brachte die Kreisjugendreferentin die Sache „griffig“ auf den Punkt. Der Jugendreferent sei weder Erzieher noch Betreuer, sondern eher als „professioneller Freund“ zu sehen. Prinzipien der Jugendarbeit, wie Freiwilligkeit, Offenheit, Selbstbestimmung, Mitbestimmung u.a., umriss die Jugendreferentin kurz. Die Zielgruppe der - 14 bis 27 Jahre alte Jugendliche u. junge Erwachsene – sei sehr breit und von daher auch sehr anspruchsvoll. Sympathie für die jugendliche Unreife und Parteilichkeit (/für die Jugendlichen) gehören für Verena Kriegisch zu den Grundvoraussetzungen bzw. Prinzipien einer guten Jugendarbeit. Am schwierigsten, so die Kreisjugendreferentin, sei für eine „Neue/n“ der Anfang, Kontakte zu finden und zu knüpfen, Beziehung und Vertrauen aufzubauen. Sie zeigte sich zuversichtlich, dass Wurmlingen und Rietheim-Weilheim die ausgeschriebene Stelle bald mit einem/r geeigneten Jugendreferenten/in besetzen können.

Der Gemeinderat beschloss, noch Änderungen der Benutzungsordnungen von Gemeindehalle und Jahnhalle u.a. sind die Veranstalter nun verpflichtet, eine Haftpflichtversicherung mit Mietsachschaden abzuschließen (über die Gemeinde, die örtlichen Vereine sind kostenlos mitversichert). Während der letzten drei Wochen der

Sommerferien kann die Jahnhalle auf Antrag (6 Wochen vor Beginn der Sommerferien schriftlich und formlos an die Gemeindeverwaltung) genutzt werden.

Pia Haag feiert ihren 85. Geburtstag



Pia Haag hat vor kurzem ihren 85. Geburtstag gefeiert im Kreis ihrer großen Familie, Verwandtschaft, Freunden und Nachbarn. Die Jubilarin ist in Weilheim geboren und zusammen mit zwei Geschwistern - Schwester und Bruder, die beide an Pias 85igsten dabei waren - dort aufgewachsen. 1954 heiratete sie den Rietheimer Arnold

Haag. Nachdem das Paar zunächst in Weilheim wohnte, zogen sie 1958 ins eigene Haus nach Rietheim in die Wilhelmstraße und wurden im selben Jahr auch Eltern von Zwillingen. Kinder, Haushalt und Garten waren, wie bei vielen Frauen dieser Generation, Pia Haags „Betätigungsfeld“ für etliche Jahre. „Schaffig, praktisch und mit viel Lebensmut und - Kraft ausgestattet, konnte Pia Haag auch neue Aufgaben bewältigen und schwere Zeiten durchstehen. Als die Kinder größer waren, begann sie in der Gärtnerei Martin zu arbeiten und blieb dort bis sie mit 63 in Rente ging. Sie musste die langwierige Erkrankung des Lebenspartners verkraften und dessen frühen Tod. So wie sie stets für die Kinder und ihre 6 Enkel da war, inzwischen ist sie auch schon Uroma geworden, kümmert die Familie sich nun liebevoll um sie. Wobei die Jubilarin ihren Haushalt noch selbst versorgt und sich bis vor einem Jahr auch noch gerne im Garten mit Gemüse und Blumen beschäftigte oder mit Sockenstricken. Freude hat(te) Pia Haag auch am Singen und als der Gesangverein Eintracht Rietheim vor 41 Jahren den Männerchor in einen Gemischten Chor umwandelte, war Pia Haag dabei. Bis vor wenigen Jahren sang sie im Sopran mit und freute sich deshalb ganz besonders, als nun einige der Eintracht -Sängerinnen an ihrem Ehrentag vorbeikamen, um zu gratulieren.

80. Geburtstag von Gertrud Marquardt



Gertrud Marquardt geb. Klai-ber ist 80 Jahre alt geworden. Und der Bauernhof auf dem „Höfle“, in dem sie seit fast 60 Jahren lebt, war am Freitag das Ziel vieler Gratulanten/innen. Die Jubilarin, die seit Jahren gesundheitlich angeschlagen ist und mit den Folgen schwerer Krankheiten zu kämpfen hat, empfing ihre BesucherInnen dennoch mit großer Freude und Gastlichkeit. Immer noch strahlt sie

Kraft, Lebensmut, Zugewandtheit aus, Eigenschaften die manche „Landfrau“ dieser Generation auszeichnet/e und die ihr halfen das arbeitsreiche, manchmal harte Leben zu meisterten, die große Familie zu „managen“ und zusammenzuhalten und auch an Schicksalsschlägen nicht zu zerbrechen. Gertrud Marquardt ist in Rietheim geboren und unweit von Kirche Rathaus und Schule mit einem Bruder aufgewachsen. Ein gutes Jahr lang war sie in Zürich „in Stellung“. Direkt danach heiratete sie den Rietheimer, Ernst Marquardt (Küfer) und zog in dessen elterlichen Hof. Die junge Familie bekam zwei Söhne und alle die Generationen lebten und arbeiteten zusammen. Auch jetzt noch ist das gemeinsame Mittagessen selbst-

verständlich mit Sohn Günter und dessen Familie, die die Landwirtschaft übernommen haben. Neben eigener Familie, Haushalt und Landwirtschaft hat Gertrud Marquardt immer auch intensive Kontakte zur großen Verwandtschaft gepflegt und sich um viele auch im Alter gekümmert. 23 Jahre lang betrieb sie auch noch die R+V- Versicherungsagentur. Sie ist Mitglied des TSV Rietheim und gerne ist sie mit einer Frauengruppe, früher regelmäßig im kleinen Rietheimer Lehrschwimmbecken zum Schwimmen gegangen und auch am Singen hatte sie Freude. 38 Jahre lang sang sie im Rietheimer Kirchenchor mit. 1998 starb ihr Ehemann. Trotz vieler eigener Krankheiten und Unfälle ist Gertrud Marquardt eine Frau mit positiver Lebenseinstellung geblieben, die so scheint es, mit starkem Willen immer das Beste aus der Situation macht. Schon oft habe sie einen Schutzengel gehabt sagt sie, wenn sie aus ihrem reichen Leben erzählt. Manchmal kocht sie noch, sie liest viel und übernimmt zuverlässig den Telefondienst im landwirtschaftlichen Betrieb. Sie ist vielseitig interessiert und auf dem Laufenden und hat sich natürlich auch schon öfters im neuen Aussiedlerhof bzw. dem modernen Milchviehstall umgeschaut. Gerne hört man Gertrud Marquardt zu, die so vieles von früher und heute berichten kann bekommt eine Ahnung, wie viel Frauen wie sie geleistet haben, auch - und das oft wenig öffentlich sichtbar - für die dörfliche Gemeinschaft.

Verabschiedung von Gloria Sauter



Bei der letzten Gemeinderatssitzung hat Bürgermeister Jochen Arno Gloria Sauter verabschiedet, die in einem halbjährigen Praktikum vor dem Studium die Verwaltungstätigkeiten im Rietheim-Weilheimer Rathaus kennengelernt hat. Im Rahmen dieses Praktikums nahm sie auch an den Gemeinderatssitzungen teil. Gloria Sauter wird nun ihr Studium für den Gehobenen Dienst mit Ziel Bachelor of Arts Public Management in

Kehl beginnen. Der Bürgermeister bedankte sich für ihre Arbeit und wünschte der jungen Frau viel Erfolg beim Studium und Freude bei der Berufsausübung.

Die Tuttlinger Realschulen stellen sich vor

Die beiden Tuttlinger Realschulen bieten auch dieses Jahr allen interessierten Eltern und deren Kindern die Möglichkeit, die Schulen zu besichtigen und sich zu informieren.

Die **Ludwig-Uhland-Realschule** informiert **am Donnerstag, 12. März 2015 um 15.00 Uhr und um 17.30 Uhr**, es werden zu beiden Zeiten Rundgänge angeboten.

Die **Schulleitung der Hermann-Hesse-Realschule** informiert **am Donnerstag, 19. März 2015, wahlweise um 16.00 Uhr und um 19.00 Uhr**. Von 16.00 – 19.00 Uhr erhalten die Gäste Einblicke in die Räumlichkeiten und in das Schulgeschehen.

Eingeladen sind alle Eltern und Kinder der Klassen vier und fünf aus Tuttlingen sowie den umliegenden Gemeinden.

Geführte Ringzug-Wanderung am Mittwoch, 11. März 2015

Rund um Stadtbefestigung der alten Reichsstadt

Die älteste Stadt Baden-Württembergs weist gut erhaltene Abschnitte der ehemaligen Befestigung vor. Wanderführer Karl Hezinger vom Schwäbischen Albverein Rottweil zeigt im Rahmen dieser geführten Ringzug-Wanderung interessante



Blickfänge an der zu großen Teilen erhaltenen Stadtmauer. Der Treff für interessierte Teilnehmer aus der ganzen Region ist in Rottweil um 12:45 Uhr am Eingang des Bahnhofgebäudes.

Die Winterwanderung beginnt am 11. März am Bahnhof Rottweil und führt um die Stadtmauern der ehemaligen Reichsstadt. Sie zeigt, wie die Stauer um 1190 die Stadt auf der Muschelkalkplatte hoch über dem Neckar für die damalige Zeit uneinnehmbar gegründet haben und weshalb die Stadt im 30-jährigen Krieg trotzdem eingenommen wurde. Ins Auge sticht das Schwarze Tor, in dessen Zellen Gefangene untergebracht wurden. Der halbrunde Pulverturm war in der Reichsstadtzeit Lagerort für das lokal erzeugte Schießpulver.

Die Wanderung dauert zwei Stunden. Abschließend besteht die Möglichkeit zur gemeinsamen Einkehr. Die Teilnahme ist bei jedem Wetter ohne Voranmeldung und Zugehörigkeit zu einem Wanderverein möglich. Entsprechend der Jahreszeit wird festes Schuhwerk empfohlen. Für weitere Auskünfte ist Wanderführer Karl Hezinger unter der Telefonnummer 0741/1755168 erreichbar.

Musik- und Tanzschule Trossingen

Termine

- Fr. 06.03., 16:00 Uhr, Elterntag Realschule Trossingen unter Mitwirkung des Jugendblasorchester, Leitung Markus Burger
- Fr. 06.03., 19:00 Uhr, Vorspiele Querflöte, Klasse Irene Jechow, Konzertsaal
- Sa. 07.03., 9:00 Uhr, Workshop Singen-Bewegen-Sprechen, Thema „Zauberhafte Winterwelt“, Konzertsaal u. w.
- So. 08.03., 18:00 Uhr, Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“, Stadthalle Rottweil

NEU: Trommelkurs für Erwachsene

Ab sofort bietet die Musikschule Improvisationen und Trommeln auf afrikanischen Djemben und anderen Schlaginstrumenten an. Wir erkunden, spüren und erleben gemeinsam neue Rhythmen und tauchen dabei in eine andere Welt ab.

Voraussetzungen? Keine. Es geht um: Spielfreude und Spaß am Musizieren ohne Noten
Grundrhythmen körperlich begreifen
Förderung motorischer Fähigkeiten
Entwicklung rhythmischer Kompetenz
Erlernen von Schlagtechniken
Entwicklung der musikalischen Kreativität und Improvisation

Zusammenspiel in der Gruppe

Es gibt zwei Kurse, die jeweils 14-täglich stattfinden: Freitags 18 Uhr oder 20 Uhr. Ein Kurs dauert 5 x 90 min und kostet 65 € je Teilnehmer.

Angesprochen sind alle Interessierte, egal ob Anfänger oder Wiedereinsteiger. Kommen Sie einfach einmal unverbindlich vorbei und schnuppern Sie rein! Musikschule Trossingen e. V., Tel. 07425/91193, info@musikschuletrossingen.de oder www.musikschuletrossingen.de

Paartanz

Unter Gesellschaftstanz versteht man die Tänze aus dem Bereich Standard (Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Tango, Slowfox und Quickstep), Latein (Samba, Rumba, Cha-Cha-Cha, Jive und Paso Doble) sowie die Tänze Discofox, Foxtrott, Blues, verschiedene Swing-Tänze und Tango Argentino. Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Foxtrott, Tango, Discofox, Cha-Cha-Cha, Rumba, Jive
Ab 18 Jahren - ab 3 Paaren - 8 Einheiten á 90 Minuten kosten 99,- €.

Anmeldungen: Tanzschule Trossingen e. V., Löhrrstr. 32, 78647 Trossingen, Tel. 07425/91193, info@tanzschuletrossingen.de, www.tanzschuletrossingen.de

Schulnachrichten

Konzenbergschule Wurmlingen

Die Gemeinschaftsschule Wurmlingen informiert:

Allen interessierten Eltern künftiger Fünftklässler für die Gemeinschaftsschule Sekundarstufe I bieten wir am Dienstag, den 10.03.2015 (um 19:30 Uhr) in der Mensa einen Info-Abend zum Lernen und Leben in der Gemeinschaftsschule. Außer den Lehrpersonen der derzeitigen GMS-Klassen werden Schulleitung, Ganztagesleitung und Eltern unserer derzeitigen GMS-Schüler zum Austausch bereitstehen. Einblicke in die Lernumgebung der derzeitigen GMS-Klassen 5 beschließen den Abend.

Konzenbergschule gewährt Einblicke

Tag der offenen Tür informiert über die Gemeinschaftsschule

„Gemeinsam stark!“. Dieses Motto hat sich die Konzenbergschule nicht nur auf die Fahnen geschrieben, sondern auch bei ihrem Tag der offenen Tür am Freitagnachmittag wieder einmal eindeutig unter Beweis gestellt. Davon überzeugen konnten sich die zahlreichen Besucher und Eltern, die die Gelegenheit, zusammen mit ihren Kindern die Gemeinschaftsschule einmal näher kennenzulernen, wahrgenommen hatten. Dabei bestand nicht nur die Möglichkeit, die Schule und ihre Räumlichkeiten zu besichtigen, sondern sich auch mit den neuen Lernformen und dem Schulbetrieb vertraut zu machen.



Groß war an der Konzenbergschule das Interesse am Tag der offenen Tür, der mit einem bunten Programm eröffnet wurde. Foto: Heinrich Sauerborn

Feuerwehr

FFW Rietheim-Weilheim Abt. Weilheim



Hallo Feuerwehrkameraden, folgende Termine bitte ich diesen Monat zu beachten:

- Sa. 07.03. Hauptversammlung 19:00 Uhr Magazin Rietheim
- Di. 10.03. Probe Jugendfeuerwehr 18:30 Magazin
- Di. 17.03. Probe 19:30 Uhr Magazin
- Di. 24.03. Probe Jugendfeuerwehr 18:30 Magazin
- Sa. 28.03. Abteilungsversammlung 20:00 Uhr Gasthaus Krone Weilheim
- So. 29.03. Fahrzeugweihe Seitingen-Oberflacht Abfahrt 09:00 Uhr
- Di. 31.03. Probe 19:30 Uhr Magazin
- Viele Grüße Abt.- Kdt. J. Vosseler



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Rietheim



Wochenspruch

Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.

Lk 9,62

Gottesdienste

Sonntag, 8. März, 3. Sonntag in der Passionszeit

10 Uhr Familiengottesdienst in Rietheim (Pfarrerin Silke Bartel)

Der Gottesdienst wird von Kindern und Erzieherinnen des Evang. Kindergarten Rietheim und des Kath. Kindergarten Weilheim gemeinsam mitgestaltet.

Wochenübersicht

Montag, 9. März

19.30 Uhr Ökumenische Fastenabendandacht im kath. Gemeindesaal Weilheim

Dienstag, 10. März

15-17 Uhr Gemeindebücherei

Mittwoch, 11. März

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 12. März

16-18 Uhr Gemeindebücherei

TERMINE ÖKUMENISCHE FASTENABENDANDACHTEN

Montag, 9.3., 19.30 Uhr Katholischer Gemeindesaal Weilheim

Freitag, 20.3., 19.30 Uhr Katholischer Gemeindesaal Dürbheim

ACHTUNG TERMINÄNDERUNG!

Montag, 30.3., 19.30 Uhr bei Kupferschmids, Rußberg 22
Zu allen Terminen laden wir herzlich ein.

VORANKÜNDIGUNG - KONZERT IN RIETHEIM

The Certain Something am 15. März 2015, 17 Uhr, Evangelische Kirche in Rietheim

Unter dem Motto ATEMPAUSE stellt sich das Ensemble die Frage: Lebe ich mein Leben oder das der anderen? Eigene Kompositionen der Sängerinnen machen darauf aufmerksam, wie wichtig die Atempausen im Leben sind und dass man sein eigenes Tempo finden muss, um vom Rad des Alltags nicht überrollt zu werden. Karten gibt es für 15 Euro im Pfarramt, der Bäckerei Haffa, der Ticketbox Tuttligen und weiteren Vorverkaufsstellen.

NATUR VOR DEINER HAUSTÜR

Im Rahmen des Fastenbüchle 2015 „Fasten anders“ lädt Thomas Marquardt zu einer Wanderung rund um Rietheim-Weilheim ein. Wir treffen uns am Samstag, 21. März, 14 Uhr am Pfarrhaus in Rietheim. Herzliche Einladung!

KLANGERLEBNIS

Am Sonntag, 22. März findet in der Evang. Kirche in Rietheim um 19 Uhr ein **Klangerlebnis der besonderen Art** mit Klangschalen, Gongs, Zimbeln und Texten zur Passionszeit statt.

Der Abend wird von Christa und Helmut Sobko gestaltet. Herzliche Einladung!

LITERARISCHER SENIORENTREFF MIT FRÜHSTÜCK

Am Freitag, 27. März um 9 Uhr in der Bücherei im Pfarrhaus der Ev. Kirchengemeinde Rietheim zum Thema „Frauen der Reformation“. Referentin ist Claudia Posche, Pfarrerin der Evangelischen Domgemeinde Altenberg. Wir laden Sie hierzu herzlich ein.

Evangelische öffentliche Gemeindebücherei



Schon mal bitte vormerken!

„Literarischer Seniorentreff am Morgen“ mit Frühstück!
Freitag, 27. März 2015, 9 Uhr in der Bücherei im Evang. Pfarrhaus in Rietheim, Rathausplatz 1.

Mit Pfarrerin Claudia Posche aus Altenberg lernen wir mutige Frauen der Reformation kennen.

Herzliche Einladung dazu, nehmen Sie sich die Zeit und Männer sind ebenfalls willkommen. Das Team freut sich auf Sie alle, es wird ein interessanter Vormittag!

Kath. Kirchengemeinde St. Georg Rietheim-Weilheim



07. März 2015 – 12. März 2015

Samstag, 07. März Perpetua und Felizitas

10.30 Uhr Taufe von Theo Renner mit Kleinkindgottesdienst in Wurmlingen

Sonntag, 08. März 3. Fastensonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Rietheim, mitgestaltet von den Kindergärten aus Rietheim und aus Weilheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

19.00 Uhr Kreuzwegandacht in Weilheim

Montag, 09. März Bruno von Querfurt, Franziska von Rom

19.30 Uhr Ökumenische Fastenandacht im Gemeindehaus in Weilheim

Dienstag, 10. März

09.00 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus in Weilheim

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Mittwoch, 11. März

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

Donnerstag, 12. März

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen

Gestifteter Jahrtag für Berta Hauger, gleichzeitig Gedenken an Ernst Finkbeiner, an Rita Schutzbach und an Walter Zepf sowie an Anton und Rosa Niedermaier und verstorbene Angehörige

Beerdigungsdienst:

Sterbedatum vom 08.03. bis 14.03.2015

Pastoralreferent Alexander Krause



Ministrantendienst Weilheim

Sonntag, 08.03.2015

10.30 Uhr Alexander Mu, Natalie, Alexander Ma, Maximilian, Katharina, Anna

Mittwoch, 11.03.2015

19.00 Uhr Jana-Rosa, Melissa, Tabea und Tina

Liebe Ministranten/Innen:

Es gilt wie immer, Ihr dürft jederzeit ministrieren, auch wenn ihr nicht eingeteilt seid!!! Solltet ihr einmal trotz Einteilung nicht ministrieren können, bitten wir euch, einen Ersatz zu suchen!



Mutter-Kind-Gruppe Weilheim

(siehe Terminplan)



Kirchenchor

(siehe Terminplan)



Ich bin
dabei!

Kirchengemeinderats- und Pastoralratswahlen 2015

Am 14./ 15. März 2015 finden in unseren Gemeinden die Wahlen zum Kirchengemeinderat statt. In den nächsten Tagen gehen allen wahlberechtigten Kirchengemeindegliedern die Wahlunterlagen und

ein Kandidatenprospekt zu.

Für unsere Kirchengemeinde haben wir uns für die allgemeine Briefwahl entschieden. In den Wahlunterlagen findet sich also schon der Stimmzettel, der bequem zu Hause ausgefüllt werden kann.

So wählen Sie:

- I. Sie haben **9** Stimmen.
Davon entfallen
4 Stimmen auf Bewerber/innen für den Ortsteil Riethem
5 Stimmen auf Bewerber/innen für den Ortsteil Weilheim
- II. Sie dürfen einer/einem Kandidierenden **nicht mehr** als **eine** Stimme geben.
- III. Kreuzen Sie die Namen derjenigen Kandidierenden an, denen Sie eine Stimme geben wollen. Sie müssen nicht von allen Stimmen Gebrauch machen.
- IV. Sie können außer den Kandidierenden, die auf dem Stimmzettel aufgeführt sind, auch anderen für die Kirchengemeinde wählbaren Personen eine Stimme geben. Bitte tragen Sie die Personen, die Sie hinzufügen möchten, mindestens mit **Namen** und **Vornamen** und nötigenfalls mit weiteren Angaben (**Adresse, Beruf**) in die freien Zeilen des Stimmzettels ein und **kreuzen Sie sie auch an**. Soweit die Person nicht eindeutig identifizierbar ist, ist die Stimme ungültig.
- V. Wenn Sie mehr als **9** Stimmen abgeben, ist der Stimmzettel **ungültig**.
- VI. Wenn Sie den Kandidierenden für einen Teilort mehr Stimmen geben, als für diesen Teilort Mitglieder zu wählen sind, sind die Stimmen für die Kandidierenden dieses Teilortes **ungültig**.

Ungültig sind einzelne Stimmen, die nicht eindeutig einer Person zuzuordnen sind.

Wichtig ist auch, dass auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung die Versicherung zur Briefwahl unterschrieben ist. Der Wahlbrief mit den erforderlichen Unterlagen muss bis spätestens Sonntag, 15. März 2015, 15:00 Uhr, beim Pfarrbüro, Kirchgasse 3, 78573 Wurmlingen, eingetroffen sein. Wenn Sie das Angebot zur allgemeinen Briefwahl nicht annehmen wollen, besteht die Möglichkeit zur persönlichen Stimmabgabe

Die Wahlbenachrichtigungskarte ist dabei vorzulegen.

Wahltag und Wahlort Riethem

14. März 2015 von 18:00 Uhr-20:00 Uhr
Rathaus Riethem, Rathausplatz 3

Wahltag und Wahlort Weilheim

15. März 2015 von 09:30 Uhr -15:00 Uhr
Gemeindehaus Weilheim, Kirchstraße 37

Wir laden Sie herzlich ein, an der Wahl teilzunehmen und so Ihr Interesse an unserer Kirchengemeinde zu bekunden. Eine hohe Wahlbeteiligung ist für alle Bewerberinnen und Bewerber und die Verantwortlichen in unserer Kirchengemeinde eine Bestätigung für ihren Einsatz und Motivation, sich auch weiterhin engagiert in unsere Kirchengemeinde einzubringen.

Einladung



Am 07. März feiern wir in der St.-Gallus-Kirche in Wurmlingen einen Kleinkindgottesdienst mit Taufe.

Termin: Samstag, 07.03. um 10.30 Uhr - Die Kinder können ihre Taufkerzen mitbringen! Eingeladen sind alle Kleinkinder und Kindergartenkinder mit ihren Eltern.



Erstkommunionvorbereitung

Die Gruppenmütter treffen sich am Donnerstag, 05. März im Gemeindehaus St. Josef in Wurmlingen zur Vorbereitung der 11. Gruppenstunde.

Emmaus-Gang der Erstkommunionkinder

Es ist üblich, dass die letzte Gruppenstunde nicht bei den Gruppenmüttern stattfindet, sondern gemeinsam abgehalten wird wie die erste Stunde. Das Thema der letzten Stunde ist: „Der Weg nach Emmaus“. Dazu treffen sich alle Erstkommunionkinder mit Eltern am Samstag, **14. März 2015 um 13.30 Uhr** beim Wegkreuz am Ortsausgang Wurmlingen Richtung Seitingen-Oberflacht und gehen auf dem Jakobusweg nach Eßlingen. Abschlussandacht ist in der Jakobus-Kirche in Eßlingen.

Weltgebetstag- 06. März 2015 – Bahamas

Frauen aller Konfessionen laden ein

Begreift ihr meine Liebe? Diese Frage, die Jesus an uns stellt, bildet für die Frauen der Bahamas das Zentrum ihres Gottesdienstes zum Weltgebetstag 2015. Der Inselstaat Bahamas liegt zwischen den USA, Kuba und Haiti. Auch wir Menschen brauchen tatkräftige Liebe – v.a. in Notlagen und Krankheiten. Frauen und Mädchen auf den Bahamas sind vor allem von Armut, Gewalt, Teenager-Schwangerschaften, HIV/Aids und Brustkrebs betroffen. Auch Kirche kann immer wieder neu als lebendige und fürsorgende Gemeinschaft erlebt werden: indem unser soziales und gesellschaftliches Engagement ausstrahlt und uns aufruft, in den Fußspuren Jesu zu gehen. Begreift ihr meine Liebe?, fragt uns Jesus. Im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 erleben wir, was diese Liebe für uns und unsere Gemeinschaft bedeutet!

In Wurmlingen findet in diesem Jahr der ökumenische Gottesdienst um **19.00 Uhr in Kirche St. Georg in Weilheim** statt. Auch Männer sind herzlich zum Mitfeiern eingeladen und willkommen. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zur Begegnung und zum gemütlichen Beisammensein ins Kath. Gemeindehaus, Kirchstr. 37, eingeladen.

Ehe für Fortgeschrittene

Am Samstag, 14. März sind alle verheirateten Paare ganz herzlich auf den Kirchberg in Seitingen-Oberflacht eingeladen.

Nachdem wir bisher meist geschlechter-getrennte Veranstaltungen gemacht haben, gibt es nun einen Tag für beide zusammen.

Wir wollen als Ehepaare bewusst auf die Schönheit der Ehe blicken.

Zwei „Jas“ standen am Beginn des Ehweges, dieses Ja gilt es immer wieder zu bestätigen. Dieser Tag möchte ein solches „Bestätigungs-Ja“ sein.

Auf eine gute Zeit mit abschließendem Candlelight-Dinner im Adler/Oberflacht freuen sich Jutta und Alexander Krause.

Beginn 9.30 Uhr. Das Abendessen ist dann um 18 Uhr. Der Tag wird 20 € pro Paar kosten plus abendliches Dinner.

Weitere Infos, bzw. Anmeldung entweder per E-Mail: krause.pr@gmail.com oder Telefon: 07464 981024.

Herzliche Einladung.

Männer allein im Wald

Das Vorbereitungsteam von MaiW 2015 freut sich sehr über die bisherigen zahlreichen Anmeldungen. Die maximale Teilnehmerzahl ist bereits erreicht und deshalb können neue Anmeldungen leider nur auf eine Warteliste eingetragen werden. Alexander Krause



Vereinsnachrichten



Gesangverein Eintracht Riethem e.V.



Singstunden

Freitag, 06. März 2015
19.00 Uhr - Jugendchor
20.15 Uhr - Gemischter Chor
Montag, 09. März 2015
17.15 Uhr - Vorchor
Mit freundlichen Grüßen
Ursula Hauser

Einladung zur Hauptversammlung

Am **Freitag, den 27. März 2015**, um **20:00 Uhr** findet im Gasthaus Schwanen in Riethem die Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Eintracht Riethem e.V. statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Totengedenken
3. Bericht über das Vereinsjahr 2014
 - a) der Vorsitzenden
 - b) der Schriftführer
 - c) der Kassierer
 - d) der Kassenprüfer
 - e) der Chorleiter
 - f) der Jugendleiter
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahlen
6. Ehrungen
7. Programm für 2015
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge zur Hauptversammlung, bzw. zur Tagesordnung, sind spätestens am 23.03.2015 schriftlich und begründet bei der 1. Vorsitzenden Katharina Raible einzureichen.

Diese Einladung gilt als öffentliche Bekanntmachung gemäß § 12 unserer Satzung.

Alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Gesangvereins Eintracht Riethem sind herzlich eingeladen.
Mit freundlichen Sängergrüßen
Gesangverein Eintracht Riethem e. V.
Katharina Raible, 1. Vorsitzende

Gesangverein "Liederkranz" Weilheim e.V.



Unsere nächste Singstunde findet am Donnerstag, 05.03. um 19.30 Uhr in der alten Schule statt.

Die Woche darauf findet die Singstunde am **Mittwoch, 11.03.** um 19.30 Uhr statt.

Mit freundlichen Grüßen
Agnes Warthmann

Turn- und Sportverein Riethem 1894 e.V.



Einladung

Am Freitag, 06. März, Beginn 19.30 Uhr, findet unsere jährliche

Hauptversammlung

im Gasthaus „Traube“ in Riethem statt.

Tagesordnung:

01. Eröffnung
02. Totengedenken
03. Anträge
04. Jahresbericht des Vorsitzenden
05. Jahresbericht des Schriftführers

06. Jahresbericht der Kassenwarte
 - a) Abteilung Handball
 - b) Abteilung Ski
 - c) Abteilung Tennis
 - d) Hauptverein bzw. Hauptkassier
07. Bericht der Kassenprüfer
08. Entlastungen
09. Neuwahlen
10. Arbeitsplan 2015
11. Sonstiges / Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung bzw. zur Tagesordnung können beim 1. Vorsitzenden Rolf Leiber schriftlich bis spätestens zum 28. Februar 2015 eingereicht werden.

Diese Einladung gilt als öffentliche Bekanntmachung gemäß § 9 unserer Vereinssatzung.

In Anbetracht der wichtigen Tagesordnung bitten wir alle unsere Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins um eine recht zahlreiche und pünktliche Teilnahme.

Mit sportlichen Grüßen

Rolf Leiber - 1. Vorsitzender

Abt. Lauf- und Walkingtreff

Jeden Dienstag um 19.00 Uhr
beim Parkplatz der Fa. Marquardt (Bäckerei Haffa)
Nordic Walking um 18:30 Uhr

Turnerbund Weilheim 1909 e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Freitag, den 20. März 2015, 20:00 Uhr, Vereinslokal „Gasthaus Krone“

Liebe Ehrenmitglieder, Mitglieder, liebe Jugend, am Freitag, den 20.03. um 20:00 Uhr findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung in unserem Vereinslokal Gasthaus Krone statt.

Dazu möchten wir alle Mitglieder herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Berichte der Finanzreferenten
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Berichte des Jugendleiters und der Abteilungsleiter
6. Aussprache und Entlastungen
7. Wahlen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Die Einladung gilt gleichzeitig als Bekanntmachung nach § 17 der Vereinssatzung.

Wahl- und stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab dem 16. Lebensjahr.

Anträge sind mindestens 10 Tage vor Abhaltung der Hauptversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden oder Geschäftsführer einzureichen.

Turnerbund Weilheim

Raimund Merz, 1. Vorsitzender

Abt. Freizeitsport

Info!

Freizeitsport Männer,

Freizeitsport Frauen

Wirbelsäulengymnastik:

am **Freitag, 06. März** um 18.30 Uhr in der **Jahnhalle Weilheim**

Gruß Rolf, Dietmar

Abt. Laufftreff

Winterlaufzeit

Ab 29. Oktober jeden Mittwoch 18:30 Uhr

Walking und Nordic Walking

Treffpunkt an der Jahnhalle



Abt. Tennis

Herrenmannschaft mit deutlichem Sieg gegen den TC Heuberg 2

Im vorletzten Spiel dieser Wintersaison ging es für uns gegen die Mannschaft des TC Heuberg 2. Schon im Vorfeld war mit Blick auf die Leistungsklassen unseres Gegners klar, dass hier eine lösbare Aufgabe auf uns wartete. In allen 4 Einzelnen konnten dann auch sehr deutliche Siege eingefahren werden und auch in den beiden Doppeln gab es für die Heuberger nichts zu holen, so dass am Ende ein klarer 6:0 Heimerfolg zu Buche stand. Vielen Dank an unsere beiden Ersatzspieler Timo und Stefan, die unsere verletzungsbedingt dezimierte Mannschaft stark unterstützten.

TB Weilheim – TC Heuberg 2 6:0 (Sätze: 72:5)

Andreas Ackermann – Elias Villing 6:0 / 6:0
Stefan Teufel – Fabian Lang 6:0 / 6:0
Mario Stiefel – Christoph Gehring 6:1 / 6:0
Timo Broschinski – Vinzenz Hubert 6:1 / 6:1
S. Teufel / R. Dreher – E. Villing / C. Gehring 6:0 / 6:0
M. Stiefel / T. Broschinski – F. Lang / V. Hubert 6:0 / 6:2

HSG Riethem-Weilheim



Handballvorschau HSG Riethem-Weilheim

Am kommenden Wochenende 07.03./08.03.2015 spielen folgende Mannschaften:

Freitag, 06.03.2015

Kreissporthalle Tuttlingen

20:00 F-BL HSG Rieth.-Weilh. - HSG Frid./Mühlh. 2

Samstag, 07.03.2015

Mazmannhalle Albstadt-Ebingen (Gymnasiumstr. 9)

20:00 M-LL HSG Albstadt - HSG Rieth.-Weilh.

Stadionhalle Sulz (Jahnstraße)

20:00 M-BK HSG Neckartal - HSG Rieth.-Weil. 2

Heuberghalle Meßstetten (Wildensteinstr. 23)

17:45 mJA-BK HSG Hoss./Meßst. - HSG Rieth.-Weilh.

Sporthalle Schömburg (Schillerstr. 35)

14:40 wJD-BK TG Schömburg - HSG Rieth.-Weilh.

Sonntag, 08.03.2015

Stadionhalle Sulz (Jahnstraße)

17:00 F-BL HSG Neckartal - HSG Rieth.-Weilh.

Sparkassen-Arena Balingen (Am Stetten 1)

10:40 mJD-BK JSJ Bal./Weilst. 2 - HSG Rieth.-Weilh.

E-Jugend Bezirksliga Staffel 3

HSG Riethem-Weilheim - TG Schura 4:2

Handball: 70:60
Koordination: 78:87
Parteiball: 13:8

Der 3. letzte Spieltag war in Tuttlingen. Dieser Spieltag wurde auch als VR Talentiade ausgetragen.

Im Handball liefen wir uns gut frei und nutzten unsere Chancen gut. So gewannen wir recht eindeutig 70:60. Bei der Koordination strengten wir uns sehr an, hatten oft volle Punktzahl (24 Punkte). Leider waren unsere Gegner aus Schura besser und besiegten uns mit 78:87. Beim Parteiball hatten wir das Heft in der Hand. Wir waren ganz selten in Schwierigkeiten und haben so verdient mit 13:8 gewonnen.

Da dies im Rahmen der VR Talentiade ausgetragen wurde, bekam jeder Spieler eine Urkunde und ein Kartenspiel überreicht.

Für die HSG am Ball: Jannik Aicher, Jonas Haffa, Corinna Hipp, Jule Hipp, Timothy Madjaric, Marc Raible, Maximilian Rommelfanger, Felix Vorwalder, Julie Vorwalder, Heiko Weiß, Janik Weiss, Jonas Woll

D-Jugend weiblich Bezirksklasse

TV Spaichingen - HSG Rieth.-Weilh. 14:19 (7:10)

Ziemlich aufgeregt starteten wir in diese Partie, konnten dann unsere ersten guten Chancen nicht verwerten und Spaichingen lag mit 4:1 in Führung, bis wir endlich ins Spiel fanden. Obwohl Nadine und Franziska sehr kurz und hartnäckig gedeckt wurden, gelang uns die Aufholjagd. Durch sehr gute Abwehrarbeit konnten wir so manchen Ball erkämpfen und diesmal konnte Lina viele Lücken nutzen. Außerdem hatten wir mit Zeynep zwar einen „kleinen“ Torwart, aber leistungsmäßig einen großen Rückhalt im Tor. – Dieses Spiel hat auf beiden Seiten viel Kraft gekostet, war sehr kämpferisch, aber nicht unfair. Die vielen Fans waren stolz auf die tolle Leistung.

Es spielten: Zeynep Eski, (Tor), Lina Aicher (9), Malin Bräunlinger (1), Franziska Schubert (3), Clara Merz, Nina Faude, Melina Vosseler, Nadine Hipp (5), Jessica Rentschler (1), Anna Pauli, Kyra Hipp, Corinna Hipp

D-Jugend weiblich Bezirksklasse

HSG Rieth.-Weilh. - HSG Neckartal 20:3 (11:1)

In dieses Spiel gingen wir zwar als klarer Favorit, doch da die Mädels auf teilweise ungewohnten Positionen spielen sollten, waren wir auf den Spielverlauf sehr gespannt. Sie zeigten dann in der Abwehr eine sehr gute Zusammenarbeit und im Angriff konnten alle torgefährlich werden. Es ist schön, dass unsere Tore diesmal wieder auf so viele Spielerinnen verteilt waren.

Es spielten: Fabienne Martin (Tor), Lina Aicher (3), Franziska Schubert (3), Malin Bräunlinger, Clara Merz (2), Nina Faude, Melina Vosseler (2), Nadine Hipp (5), Jessica Rentschler (4), Anna Pauli (1)

D-Jugend männlich Bezirksliga

HSG Rieth.-Weil.- HSG Fritt.-Neuf. 10:33 (7:18)

Ersatzgeschwächt mussten wir zu unserem 13. Spiel antreten. Gegen unseren starken Gegner hatten wir zu keiner Zeit eine Chance und haben leider mit einer Differenz von 23 Toren verloren.

Es spielten: Felix Faude (Tor), Jannik Aicher, Antonio Hallmann, Felix Vorwalder(1), Niklas Vorwalder (6), Dominik Wlcek, Janik Weiss (2), Mark Raible (1), Jonas Haffa

A-Jugend männlich Bezirksklasse

VfH Schwenningen - HSG Rieth.-Weilh. 29:24 (14:12)

Da wir das Hinspiel mit zehn Toren für uns entscheiden konnten, gingen wir mit einem guten Gefühl in das Spiel hinein, doch die Jungs von Schwenningen spielten konsequenter und dadurch konnten wir immer nur einem Rückstand hinter her laufen. Wir gingen mit einem zwei Tore Rückstand in die Halbzeit hinein. Doch wir konnten auch in der zweiten Hälfte nicht zu unserem Spiel finden und deswegen gewann der VfH Schwenningen mit einem Endergebnis von 29:24.

Es spielten: Marius Pauli, Mario Stiefel (beide Tor), Patrick Haag (4), Tobias Haffa (3), Luca Martin (2), Nick Raible (1), Dominik Wetzel (10), Niklas Horakh (1), Elias Faude (2) und David Kupferschmid (1).

Das Trainergespann: Markus Renz und Thorsten Haag
gez. Luca Martin

Männer Landesliga

HSG Rieth.-Weilh. -

SG H 2 Ku Herrenberg 2 36:22 (18:15)

Am Anfang der Partie konnten wir uns durch eine starke Abwehr in der siebten Minute auf bis zu 4:1 absetzen. Doch die SG ließ sich nicht einfach abschütteln, da die Gäste sich wieder auf 6:5 heran kämpfen konnten und wir immer wieder Probleme beim Abschluss hatten (13. Minute). Anschließend war es sehr ausgeglichen, wir waren zwar stets in Front, allerdings meist nur mit zwei Toren. Auch bis zur Pause sollte es noch keine klare Führung geben, denn drei Tore kann man schnell wieder aufholen.



Im zweiten Durchgang hatten wir immer wieder Erfolg durch unser schnelles Gegenstoßspiel. Aufgrund dessen, waren wir in der 37. Minute schon mit acht Toren in Führung. So langsam machte sich bemerkbar, dass die Gäste aus Herrenberg nicht mehr an einen Auswärtssieg glaubten. Auch weiterhin spielten wir konzentriert und effektiv, sodass das Spiel bereits in der 54. Minute beim Spielstand von 32:21 entschieden war. Mit dem Endstand von 36:22 konnten wir die zwei Zähler bei uns behalten. Am kommenden Samstag fahren wir zum Tabellenführer nach Albstadt. Beim Hinspiel in der heimischen Halle konnte keiner das Spiel für sich entscheiden. Somit wird es ein hart umkämpftes Spiel werden. Anpfiff ist um 20:00 Uhr in der Mazmannhalle in Albstadt.

Es spielten: Florian Buschle, Dorian Sauer (beide Tor), Marc Junker, Thomas Aicher (5), Robin Hermle (5), Martin Bauer (2), Felix Schellhorn (3), Martin Steinseufzer (1), Florian Wenzler (12/5), Stefan Huber (2), Marius Marquardt (2), Simon Storz (4)

Senioren-gemeinschaft Rietheim-Weilheim



Die Senioren der Seniorengemeinschaft waren am Dienstag, 24. Februar im Ev. Kindergarten in Rietheim zu einer Begegnung zwischen den Generationen eingeladen.



Die Kinder freuten sich schon darauf, dem Besuch etwas vorsingen zu dürfen. Im Foyer waren die Tische festlich gedeckt für die Senioren. Es gab Kaffee und viele von Mamas selbst gebackene Kuchen. Evelyn Nüßle stellte den Kindergarten in Zahlen vor, da die Leiterin Heidi Lutz krank war. Momentan werden 65 Kinder von qualifizierten Erzieherinnen in fünf Gruppen betreut. Zwei Gruppen sind für Unter-Dreijährige eingerichtet, zwei für die „Größeren“ und eine wird altersgemischt geführt. Die Senioren genossen den Nachmittag und konnten sich über ihre Kinder und Kindergartenzeit austauschen. Herzlichen Dank an das Kindergartenteam und an die Kuchenspende.

Hans-Ulrich Merz

Sonstige Mitteilungen



Kindergarten / Kinderkrippe „FiliGrundus“ Gunningen Kinderkleiderbörse

Am **Freitag, 13.03.2015 von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr** veranstaltet der / die Kindergarten / Kinderkrippe „Fili-Grundus“ wieder eine Kinderkleiderbörse in der Gunninger Hohenkarpfen Halle.

Verkauft werden Kinderbekleidung, Kinderspielzeug, Hochstühle usw. Tischreservierungen unter Telefon 07424 5257 (Kindergarten/Kinderkrippe).

Pro Tisch erhält der /die Kindergarten / Kinderkrippe 5,- Euro.

Einlass für Verkäufer/innen ist um 16.00 Uhr.

Kindergarten / Kinderkrippe „FiliGrundus“ Gunningen

Informationsveranstaltung mit Kreißsaal-führung für werdende Eltern am Dienstag, den 10.03.2015

Am Dienstag, den 10.03.2015 findet um 19.00 Uhr eine Informationsveranstaltung der Frauenklinik am Klinikum in Tuttlingen statt.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden den künftigen Eltern Informationen rund um die Geburt und die Zeit danach vermittelt. Außerdem kann die gesamte Abteilung (Kreißsaal, Mutter-Kind-Station etc.) besichtigt werden. Eine Ärztin und eine Hebamme stehen für persönliche Fragen und weitere Informationen rund um die Geburt zur Verfügung.

Die Informationsveranstaltungen finden monatlich jeweils dienstags um 19.00 Uhr im Klinikum in Tuttlingen statt. Treffpunkt ist im Konferenzraum. Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die nächste Kreißsaalführung findet dann wieder im Rahmen des Nachmittages der offenen Tür am 19.04.2015 statt.

Kursangebot „Ein neuer Lebensabschnitt beginnt, die richtige Einführung von Beikost“ am Klinikum Landkreis Tuttlingen

Die frisch gebackenen Eltern erhalten in diesem Kurs Informationen und Tipps, wie der Speiseplan ihres Kindes im 2. Lebenshalbjahr gestaltet werden kann - selbstverständlich unter Berücksichtigung aktueller Ernährungsempfehlungen. Information und Anmeldung bitte über die Mutter-Kind-Station des Klinikums, Tel.-Nr. 07461/97-1031 bzw. station31@klinikum-tut.de.

Der nächste Kurs findet am Mittwoch, den 18.03.2015 um 9.30 Uhr im Klinikum in Tuttlingen statt.

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.klinikum-tut.de.

KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltung an:

Do., 12.03.15 – Vortrag „Rund um das Hochbeet“

Zusammen mit dem Obst- und Gartenbauverein Neuhausen erfahren wir Wissenswertes über den Bau eines Hochbeets und dessen Bepflanzungsmöglichkeiten.

Uhrzeit: **20:00 Uhr**

Ort: **Feldhaus Alpenblick (neben Sportplatz), Neuhausen o.E.**

Info/Anmeldung bis 10.3.15 bei B. Schaz, 07467/910407



Bereit für Neues? Start mit beruflicher Weiterbildung!

Das Regionalbüro für berufliche Fortbildung Tuttlingen präsentiert auf der Jobs for Future, Messe Villingen-Schwenningen, vom 12.3.

- 14.3.2015 aktuelle Informationen zur beruflichen Weiterbildung, informiert Sie in Halle C Forum III mit einem



interessanten Vortragsprogramm und bietet kompetente, neutrale und kostenfreie Beratung am Stand C.45 in Halle C. Die Messe öffnet von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Qualifizierung, Wiedereinstieg, berufliche Neuorientierung oder Karriere - diese Ziele lassen sich am besten erreichen, wenn man über aktuelles Wissen, Kenntnisse und Fertigkeiten verfügt. Das umfassende Angebot des Netzwerks für berufliche Fortbildung können Besucher auf der Jobs for Future kennenlernen: vom Business-English bis zum berufsbegleitenden Master, vom Einstieg in die Altenpflege bis zum Erwerb des SAP-Führerscheins, vom CNC-Kurs bis zur Umschulung als Mechatroniker. Gleichzeitig findet ein interessantes Forumsprogramm in der Halle C, Forum III statt, das an jedem Messtags Kurzvorträge und ausführliche Workshops umfasst. So findet am Donnerstag um 15.15 Uhr ein Workshop zum Thema Selbstmarketing und wie man zum Markenzeichen wird, statt. Am Freitag wird um 15.00 Uhr, präsentiert, wie man passende Stellen dort finden, wo keiner sie sucht und am Samstag, ab 11.00 Uhr präsentiert Hans Georg Willmann, was Personalchefs wirklich interessiert und trainiert mit Besuchern live, wie man sich als Bewerber verhält. Das vollständige Programm ist unter www.fortbildung-bw.de oder www.jobsforfuture-vs.de zu finden.

Apothekendienst

Samstag, 07.03.2015 von 8:30 Uhr bis So. 8:30 Uhr

Honberg-Apotheke, Uhlandstraße 50,
Tuttlingen Tel. 07461 96615-0

Engel-Apotheke, Angerstraße 2,
Spaichingen Tel. 07424 9321-0

Sonntag, 08.03.2015 von 8:30 Uhr bis Mo. 8:30 Uhr

Engel Apotheke, Obere Hauptstraße 6,
Tuttlingen Tel. 07461 2375

Apotheke Frittlingen, Hauptstraße 38,
Frittlingen Tel. 07426 3322

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten
Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer
Baden-Württemberg:

<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

oder kostenfrei aus dem Festnetz: **(0800) 0022833**.

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag, 07.03./08.03.2015

Dr. med. vet. R. u. K.-P. Hipp, Unterer Damm 13,
Fridingen Tel. 07463/57521

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rietheim-Weilheim.
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim ist Bürgermeister Jochen Arno oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, NUSSBAUMMEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-rottweil.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Abfallkalender

| | |
|---|--|
| BIOMÜLLTÖNNE: | Mittwoch, 18.03.2015 beide Ortsteile |
| RESTMÜLLTÖNNE: | Mittwoch, 25.03.2015 beide Ortsteile |
| WINDELTÖNNE: (Deckelfarbe orange) | Mittwoch, 11.03.2015 beide Ortsteile |
| WERTSTOFFTÖNNE: | Montag, 16.03.2015 beide Ortsteile |
| PAPIERTÖNNE: | Mittwoch, 11.03.2015 beide Ortsteile |

Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen
Telefon: 07461 926-3400



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Ihre Privatannonce ist bereits gestaltet

Die Hochzeit, ein freudiges Ereignis, später die Kommunion oder Konfirmation des Kindes oder ein runder Geburtstag – in jedem Lebensabschnitt gibt es Anlässe, die mit einer Anzeige im Amts- oder Mitteilungsblatt verkündet werden.

Nussbaum Medien hat vorgesorgt und stellt Anzeigenvorlagen für jeden Geschmack zur kostenlosen Nutzung bereit. Je nach Wunsch werden farbige oder schwarz-weiße Musteranzeigen vorgeschlagen. Diese können einfach mit neuem Text überschrieben werden. Es ist aber auch möglich, die Gestaltung selbst zu verändern und eigene Bilder einzufügen.

Die Tatsache, dass farbige Anzeigen deutlich mehr Beachtung finden als Schwarz-Weiß-Anzeigen, ist vielen bereits bekannt. Was sich noch nicht herumgesprochen hat: Die Schaltung farbiger Anzeigen ist nicht nur Werbeagenturen und Gewerbetreibenden vorbehalten.

Nussbaum Medien ermöglicht auch den Auftraggebern von privaten Kleinanzeigen, diese farbige zu gestalten.

Um Ihnen diesen Schritt zu erleichtern, ist nicht nur der Preis für die Anzeige selbst, sondern auch der Farbzuschlag stark ermäßigt. Dieser beträgt nur 24,- EUR inkl. Mehrwertsteuer. Damit sind Farbanzeigen auch für Privatpersonen erschwinglich. Stellen Sie sich einfach mal vor, wie schön Ihre nächste Kleinanzeige in Farbe aussehen könnte. Ihre Nachbarn werden Sie beneiden.

Auch Trauerfälle gehören zum Leben, und gerade hier ist bei der Anzeige manchmal Eile geboten. Deshalb stehen bei den Traueranzeigen besonders viele Vorlagen zur einfachen Übernahme bereit.